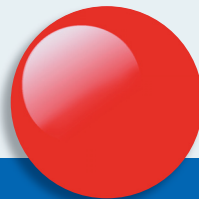


BEWERBUNG



Die IG BCE informiert
über Bewerbungen
und Vorstellungsgespräche.



BEWERBUNG

Bewerbung und Vorstellungsgespräch

Damit es klappt: Einige Tipps von der IG BCE

Die Eindrücke, die eine schriftliche Bewerbung und ein Vorstellungsgespräch hinterlassen, sind häufig entscheidend für den Erfolg oder den Misserfolg des Bewerbers bzw. der Bewerberin. Deshalb hier einige Tipps:

Stellenanzeigen

Die meisten Stellenanzeigen enthalten genaue Angaben über die verlangte Qualifikation (z. B. Schulabschluss, Berufserfahrung). Prüfen Sie deshalb genau, ob die ausgeschriebene Stelle wirklich zu Ihnen passt und ob Ihre Qualifikationen den Anforderungen entsprechen.

Schriftliche Bewerbung

Die meisten Betriebe erwarten schriftliche Bewerbungsunterlagen, auch wenn die Bewerberinnen und Bewerber bereits telefonisch Interesse an der Stelle bekundet haben. Diese Unterlagen können entweder per Post oder (als PDF) per E-Mail versandt werden. Manche (vor allem in der IT-Branche) erstellen für ihre Bewerbung auch Homepages im Internet und senden lediglich den zugehörigen Link an die jeweilige Personalabteilung.

Zu den Bewerbungsunterlagen gehören:

- ▶ Bewerbungsschreiben
- ▶ Lebenslauf
- ▶ Zeugnisse (immer in Fotokopie)
- ▶ Aktuelles Foto

Das Bewerbungsschreiben

Das Bewerbungsschreiben sollte auf einem weißen DIN-A4-Blatt mit Computer oder Schreibmaschine geschrieben werden – es sei denn, es wird ausdrücklich eine handschriftliche Bewerbung verlangt. Folgende Punkte sollten Sie in Ihr Schreiben aufnehmen:

- ▶ Name, Anschrift, Telefonnummer
- ▶ Grund der Bewerbung
- ▶ Konkrete Bezeichnung der Stelle, für die Sie sich bewerben
- ▶ Gründe, warum Sie sich bei diesem Unternehmen bewerben
- ▶ Zeitpunkt, zu dem Sie die Stelle antreten können
- ▶ Auflistung aller beigefügten Unterlagen

Der Lebenslauf

Der Lebenslauf kann handgeschrieben oder in tabellarischer Form und maschinengeschrieben abgefasst werden. Sofern in der Stellenausschreibung nichts anderes gewünscht wird, gehört der tabellarische, maschinengeschriebene Lebenslauf heute zum Standard.

Björn Becker
Siedlerweg 6
06127 Merseburg

Merseburg, 15. 04. 2001

Firma xyz
Personalabteilung
Baumstraße 80–86
0610 Halle

Ihre Anzeige in der Xxx-Zeitung vom ... (Datum einsetzen)

Sehr geehrte Damen und Herren,

an der von Ihnen ausgeschriebenen Stelle in der Xxx-Zeitung bin ich sehr interessiert. Aufgrund meiner Ausbildung als Chemielaborant und meiner dreijährigen Berufserfahrung als Anwendungstechniker mit kundenbezogenen Aufgaben glaube ich, dass ich für die Stelle als technischer Verkäufer geeignet bin. Ich könnte die Arbeit in Ihrem Hause am 01. 07. 1998 antreten. Ich sende Ihnen deshalb meine Unterlagen und würde mich freuen, wenn Sie an meiner Bewerbung Interesse hätten. Zu einem Vorstellungsgespräch stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Anlagen
Lebenslauf
Fotokopie des letzten Schulzeugnisses
Foto

Das Vorstellungsgespräch

Wer eine Einladung zum Vorstellungsgespräch bekommt, ist bereits in der engeren Auswahl. Deshalb ist eine gute Vorbereitung auf das Gespräch besonders wichtig. Neben einem gepflegten Äußeren werden unter anderem Antworten auf folgende Fragen erwartet:

- ▶ Warum wollen Sie die Firma wechseln?
- ▶ Warum wollen Sie diesen Job haben?
- ▶ Warum wollen Sie bei diesem Unternehmen anfangen?



Das Foto kann oben links auf dem Lebenslauf befestigt werden.

Lebenslauf

Name:	Björn Becker
Anschrift:	Siedlerweg 6, 06127 Merseburg
Geburtsdatum:	18.10.1975
Geburtsort:	Merseburg
Eltern:	Kurt und Helga Becker, geb. Meier
Schulbildung:	1982–1992 Grund- und Realschule mit Realschulabschluss
Berufsausbildung:	1992–1995 Lehre als Chemielaborant bei der Fa. Xxx
Berufserfahrung:	1995–1998 Anwendungstechniker mit kundenbezogenen Aufgaben bei der Fa. Xxx

Björn Becker

- ▶ Welche Vorstellungen haben Sie über die Höhe der Vergütung?
- ▶ Welche Erwartungen haben Sie an den Arbeitsplatz?
- ▶ Wie flexibel sind Sie?
- ▶ Welche Hobbys haben Sie?

Informieren Sie sich vor dem Vorstellungsgespräch sehr genau über das Unternehmen, bei dem Sie sich beworben haben. Mit Kenntnissen über Marktstellung, Produktionsprogramm oder Standorte können Sie wichtige Punkte sammeln, denn damit signalisieren Sie Kompetenz und Interesse an Ihrem möglichen Arbeitgeber.

Wenn Ihre Bewerbung nicht zum gewünschten Erfolg geführt hat, ist es sinnvoll, den gesamten Vorgang noch einmal kritisch zu prüfen und gegebenenfalls auch noch mal nachzufragen, woran es gelegen hat. Möglicherweise können Sie Ihre Bewerbungsunterlagen überarbeiten oder in das nächste Vorstellungsgespräch mit einer anderen Vorbereitung gehen.

Lassen Sie sich auf jeden Fall nicht entmutigen – wir drücken die Daumen!

Mehr Info

Weitere Informationen – nicht nur zum Thema Bewerbung und Vorstellungsgespräch – gibt es zum Beispiel bei Ihrer Arbeitsagentur. Dort ist man auch bei der Suche nach geeigneten Stellen behilflich.

Im Buchhandel gibt es eine Fülle von Ratgebern mit nützlichen Hinweisen und Beispielen für erfolgreiche Bewerbungen.

Fragen Sie dazu auch Ihren Betriebsrat oder Ihren zuständigen IG BCE-Bezirk.



*Bezirks-Nr.: *Mitgl.-Nr.:

*Dieses wird von den Bezirken ausgefüllt.

Beitrittserklärung und Einzugsvollmacht

Name:

Vorname:

Geburtsdatum: m / w

PLZ/Wohnort:

Straße/Haus-Nr.:

Nationalität:

privat E-Mail:

Telefon:

Mobiltelefon:

dienstlich E-Mail:

Telefon:

Mobiltelefon:

Werber/-in:

Eintritt:

Übertritt/Vorgew.:

Monatl. Bruttoeinkommen/Eingruppierung:

Personalnummer:

BLZ/Konto-Nr.:

Bankinstitut:

Ich bevollmächtige die IG Bergbau, Chemie, Energie meinen satzungsgemäßen Beitrag bei Fälligkeit

- monatlich vierteljährlich
 halbjährlich jährlich

von meinem Konto per Lastschrift abzubuchen oder durch Betriebsabzug über den Arbeitgeber von meinem Lohn bzw. Gehalt einzubehalten. Diese Ermächtigung gilt auch für jedes andere, auf meinen Namen lautende Konto bei jedwedem Kreditinstitut. Einen evtl. Widerruf werde ich bei der IG Bergbau, Chemie, Energie vollziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

Beschäftigt bei:

Tätigkeit:

Krankenkassen-Zugehörigkeit des geworbenen Mitglieds

Zutreffendes im Kreis ankreuzen

- 00 Kaufmännische Krankenkasse
Halle und Sonstiges
01 Allgemeine Ortskrankenkasse
02 Barmer Ersatzkasse
04 Berufskrankenkasse der Techniker
05 Betriebskrankenkasse
06 Bundesknappschaft
07 Deutsche Angestellten-Krankenkasse
08 Hamburg-Münchener Ersatzkasse
09 Handelskrankenkasse Bremen
10 HEK Hanseatische Krankenkasse
99 Sonstige

Berufsgruppe

Zutreffendes im Kreis ankreuzen

- 01 Un-/Angelernte/-r
02 Handwerker-/Facharbeiter/-innen
03 Meister/-innen
04 Technische Angestellte/
Ingenieure
05 Chemotechn./Laboranten
06 Kaufm./Büroangestellte
07 Akademiker/-innen
08 AT-Angestellte
09 Angestellte im Außendienst
10 Leitende Angestellte
11 Beamte
12 Sonstige Angestellte
 unter Tage

Ausbildungsbeginn (Monat/Jahr):

Lehrjahr:

Ausbildungsende (Monat/Jahr):

Ich bin damit einverstanden, dass die von mir gemachten Angaben einschließlich eventueller Änderungen und Ergänzungen zur Erledigung aller im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft stehenden Aufgaben, insbesondere der Mitgliederverwaltung, der Mitgliederinformation sowie des Beitragsabzugs im erforderlichen Umfang – auch durch Datenträgeraustausch – mithilfe von Computern (automatisiert) verarbeitet und genutzt werden können.

Datum Unterschrift

MITGLIED WERDEN LOHNT SICH!

auch unter

www.mitgliedwerden.igbce.de

Impressum

Herausgeber und Redaktion

IG Bergbau, Chemie, Energie
Vorstandsbereich 3
Abteilung
Werbung/Marketing/Service
Königsworther Platz 6
30167 Hannover
E-Mail: abt.marketing@igbce.de

Verantwortlich: Edeltraud Glänzer

Gesamtherstellung

BWH GmbH –
Medien Kommunikation

August 2007/1. Auflage

INFO
POINT besser
informiert.

08/2007 Bestell-Nr. 